

Hochwasserschutz Pottenstein BA 08

Püttlach, Gewässer 2. Ordnung

Einweihung am 21.09.2010

Die Stadt Pottenstein wurde in vergangener Zeit immer wieder von Hochwässern heimgesucht. Am stärksten im Jahr 1909, als ein mindestens 100-jährliches Hochwasser die Stadt überflutete. Besonders gefährdet ist die gesamte nordöstliche Altstadt im Bereich „Am Stadtgraben“, „Fischergasse“, „Malerwinkel“ und „Judenbrunnen“. Auf Grund ihrer beengten Lage im Püttlachtal kann die Stadt Pottenstein auf diese Bereiche als Wohn- und Lebensraum für Bürger, Gewerbe, Gastronomie und Fremdenverkehr nicht verzichten.

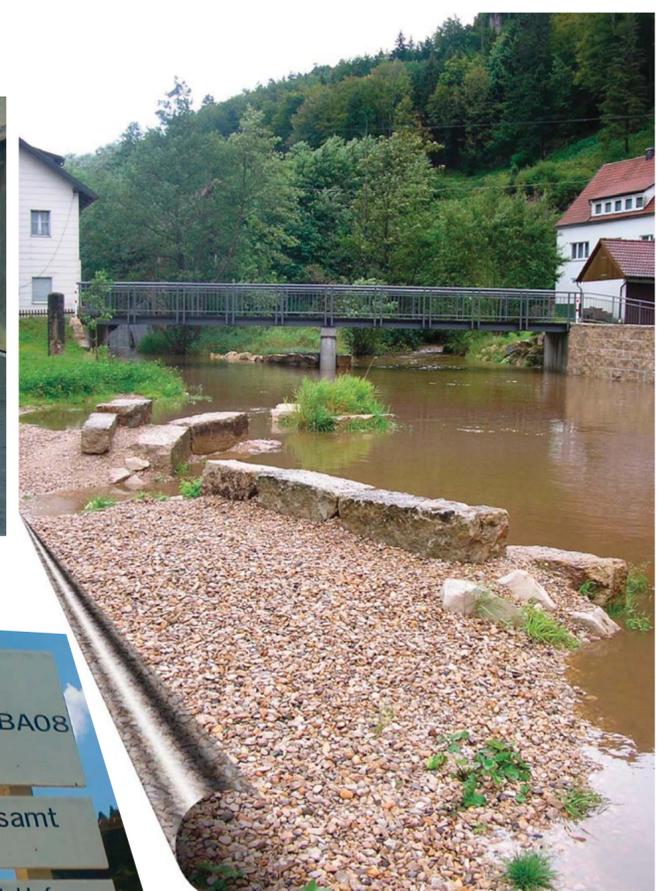
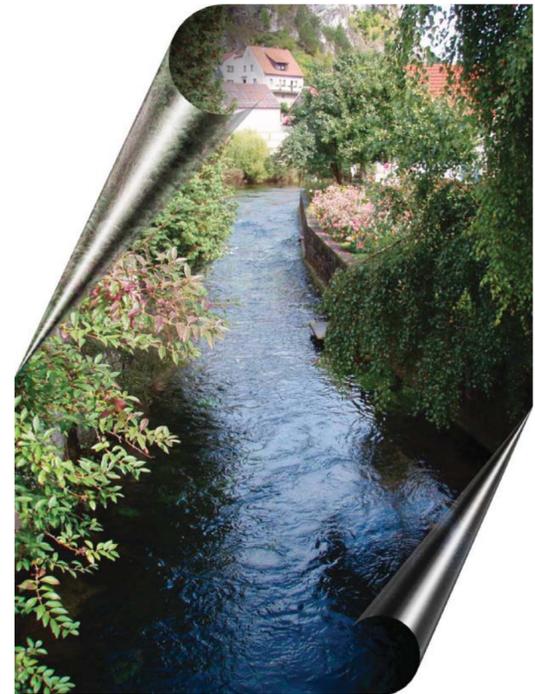
Mit dem 2009 ausgeführten letzten Bauabschnitt BA08 zwischen Kohlmühle und Ziersmühle verfügt die Stadt Pottenstein nun über einen innerstädtischen Hochwasserschutz, über den ein hundertjähriges Hochwasserereignis, wie das im Jahr 1909, schadlos abgeführt werden kann. Damit wurden die 1987 vom Wasserwirtschaftsamt Bayreuth geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen abgeschlossen.

Vor der Baumaßnahme konnte von der Püttlach lediglich ein Hochwasser mit zehnjährlicher Wiederkehr schadlos abgeführt werden. Durch den Ausbau wird das gesamte innerörtliche Gewässersystem verbessert. Die Leistungsfähigkeit der Püttlach samt Mühlkanälen wird soweit gesteigert, dass in der Stadt Pottenstein ein Hochwasserereignis abgeleitet werden kann, das statistisch in 100 Jahren einmal erreicht oder überschritten wird.

Der 2009 beendete letzte Bauabschnitt BA08 umfasst den Bereich zwischen der Brücke ST 2163 und der Ziersmühle auf insgesamt 190 m Länge.

Maßnahmen:

- Aufweitung der Püttlach von 4,1 m (Engstelle) auf 6,0 m zur Gewährleistung des Hochwasserabflusses mit naturnaher Gewässersohle
- Neuerrichtung von insgesamt 160 m Ufermauer aus Stahlbeton mit Natursteinvormauerung aus frostbeständigem Kalkstein in zwei Bereichen
 - o beidseitig ca. 45 m zwischen Staatsstraßenbrücke und SeniVita (ehem. Firmengelände Klubert & Schmidt) als Rechteckgerinne
 - o linksseitig ca. 70 m von der Ziersmühle bis zur städtischen Garage
- Erneuerung des baufälligen Steges an der Ziersmühle nach städtebaulichen Gesichtspunkten
- Binnenentwässerung mit Pumpwerk aus Ortbetonschacht (2 Pumpen a 50 l/s)
- Natürliche Ufergestaltung mit Wasserspielplatz
- Gewässerräumung im Bereich SeniVita und Ziersmühle



Hochwasserschutz Pottenstein BA 08

Püttlach, Gewässer 2. Ordnung

Im Rahmen der Bauabschnitte BA 01 bis BA 07 wurden verschiedene Maßnahmen zur Verbreiterung des Abflussquerschnittes ausgeführt:

- Eintiefung Gewässersohle der Püttlach um etwa 25 cm
- Neubau und Erhöhung von Ufermauern
- Erneuerung von Wehranlagen
 - o Hammermühle (Eichenmüller)
 - o Neumühle (Brütting)
 - o Steigmühle (Stadt)

Aufstellung der Bauabschnitte

BA 01: Baugrunduntersuchung für Püttlachspeicher	42.000 €
BA 02: Kohlmühle Fischergasse	500.000 €
BA 03: Grunderwerb	27.000 €
BA 04: Brücke Kurpark Hammermühle	746.000 €
BA 05: Steigmühlwehr Brücke Kurpark	461.000 €
BA 06: Brücke Fischergasse Bürgerhaus	169.000 €
BA 07: Bürgerhaus Steigmühlwehr	547.000 €
bisherige Baukosten:	2.492.000 €
BA 08: Brücke ST 2163 - Ziersmühle	750.000 €
Baukosten insgesamt	3.242.000 €

Kostenverteilung

Zuwendungen Staat	50 % : ca. 1.620.000 €
Bezirk	35 % : ca. 1.130.000 €
Stadt Pottenstein	15 % : ca. 486.000 €

